

Goodyear übernimmt Ventech Systems von Grenzebach Maschinenbau

- Übernahme im Einklang mit der Innovationsstrategie und dem vernetzten Geschäftsmodell des Unternehmens
- Ventech Systems stärkt die Kompetenzen von Goodyear im Bereich der mobilen Reifen-/Fuhrparkmanagement-Lösungen
- Die Technologie wird in die Goodyear Proactive Solutions-Sparte integriert

AKRON, Ohio, 20. September 2017 – Die Goodyear Tire & Rubber Company hat heute bekannt gegeben, dass sie die Ventech Systems GmbH, eines der führenden Unternehmen im Bereich der automatisierten Reifenkontrollsysteme, von der Grenzebach Maschinenbau GmbH übernehmen wird.

Ventech Systems (<https://ventech.de>) mit Sitz in Dorsten, Deutschland, liefert innovative Messsysteme für die Fahrzeugindustrie. Das im Jahr 2006 gegründete Unternehmen bietet ein voll automatisiertes Reifenkontrollsystem, das schnell und einfach den Reifendruck, die Profiltiefe und das Gewicht von Bussen, Lkw, Pkw und weiteren Fahrzeugen prüft.

„In den letzten drei Jahren hat unser Geschäftsbereich Goodyear Proactive Solutions bereits mit Ventech Systems zusammengearbeitet: Die Technologie wurde zur Sammlung, Analyse und Integration von Daten in unsere Fuhrparkmanagement-Lösung eingesetzt,“ sagt Christopher Hesel, Vizepräsident und Technikvorstand von Goodyear. „Von unseren Fuhrpark-Kunden haben wir ein ausgesprochen positives Feedback erhalten. Mit Ventech können wir unseren Service erweitern, unseren Kunden einen Mehrwert bieten und dabei gleichzeitig zukünftiges Wachstum generieren.“

„Goodyear und Ventech Systems sind innovationsgetriebene Unternehmen,“ ergänzt Andreas Pietsch, Chief Operating Officer und Business Manager von Ventech Systems. „Die starke Marktpräsenz von Goodyear eröffnet uns zusätzliches weltweites Wachstumspotential. Wir freuen uns darauf, die Fuhrpark-Kunden von Goodyear mit unserer einzigartigen Technologie zu unterstützen und dazu beizutragen, ihre Prozesse zu optimieren und die Wirtschaftlichkeit und Verkehrssicherheit ihrer Flotte zu steigern.“

Die Instandhaltung und Wartung von Lkw-Reifen ist ein wichtiger Faktor, um die Verfügbarkeit der Fahrzeuge zu garantieren und die Gesamtbetriebskosten zu senken. Im vergangenen Jahr hat Goodyear in der Region EMEA (Europe, Middle-East and Africa) „Proactive Solutions“ auf den Markt gebracht, ein umfassendes Servicepaket, das die Kommunikation zwischen Fahrzeug und Fuhrparkbetreiber ermöglicht (Vehicle-To-Fleet) und dessen Fuhrparkmanagement-Lösung den Flottenmanager dabei unterstützt, die Fahrzeugsicherheit zu verbessern, den Kraftstoffverbrauch zu senken, den CO₂-Ausstoß zu verringern und den digitalen Wandel der Flotte voranzutreiben.

Mit der Übernahme der Ventech Systems GmbH kann Goodyear Proactive Solutions sein Angebot um ein effizientes und nutzerfreundliches Closed-Loop-System erweitern, das es Fuhrparkbetreibern ermöglicht, den Reifendruck, die Profiltiefe und das Gewicht ihrer Fahrzeuge bei jedem Ein- und Ausfahren des Betriebsgeländes zu erfassen.

Zusätzlich zu Proactive Solutions arbeitet Goodyear zusammen mit Autoherstellern an der Übertragung von Reifendaten an die Fahrzeugsteuerung, um so Sicherheit und Leistung der Autos zu erhöhen. Anfang diesen Monats hat das Unternehmen angekündigt, dass es Tesloop, ein Service bei dem Verbraucher Elektroautos des Herstellers Tesla buchen können, um damit von Stadt zu Stadt zu fahren, mit drahtlosen Reifensensoren ausstatten wird. Dadurch will man das Reifenmanagement verbessern und die Verfügbarkeit des stetig wachsenden Fuhrparks auf ein Höchstmaß steigern.

Es wird erwartet, dass die Transaktion im vierten Quartal abgeschlossen wird. Das Geschäft und die Technologie sollen in den Goodyear Proactive Solutions-Geschäftsbereich integriert werden.

Goodyear ist einer der größten Reifenhersteller der Welt. Das Unternehmen beschäftigt etwa 65.000 Mitarbeiter und produziert seine Produkte in 47 Niederlassungen in 21 Ländern in der ganzen Welt. In seinen beiden Innovationszentren in Akron, Ohio, (USA) und Colmar-Berg, Luxemburg, entwickelt das Unternehmen fortschrittliche Produkte und Services, deren Technologie und Leistungsniveau für die Branche wegweisend sind. Weitere Informationen über Goodyear und seine Produkte finden Sie auf www.goodyear.com/corporate.

Bei bestimmten Informationen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind, handelt es sich um zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der Safe-Harbor-Bestimmungen des Private Securities Litigation Reform Act 1995. Es gibt zahlreiche Faktoren, von denen viele außerhalb unserer Kontrolle liegen, die unsere Geschäfte, Leistung, Unternehmensstrategie und Ergebnisse beeinflussen und die dazu führen könnten, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse und Erfahrungen wesentlich abweichen von den Annahmen, Erwartungen und Zielen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen vermittelt werden. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: unsere Fähigkeit, unsere strategischen Ziele erfolgreich umzusetzen; Handlungen und Aktionen von heutigen und potenziellen Wettbewerbern; Preiserhöhungen für den Erwerb von Rohstoffen und Energie; Arbeitsniederlegungen, Warnstreiks oder ähnliche Ereignisse; Wechselkurse für Fremdwährungen und Transaktionsrisiken; eine Verschlechterung der wirtschaftlichen Bedingungen oder eine Einschränkung des Kapitalmarktzugangs; Arbeitsniederlegungen, finanzielle Schwierigkeiten oder Lieferausfälle bei unseren Zulieferern oder Kunden; die Adäquatheit unserer Investitionsausgaben; unser

Versagen bei der Einhaltung einer wesentlichen Vereinbarung in Bezug auf finanzielle Verpflichtungen; potenziell negative Konsequenzen eines Rechtsstreits, in dem unser Unternehmen involviert ist; sowie die Auswirkungen allgemeiner Faktoren wie die Veränderung allgemeiner Marktbedingungen, wirtschaftlicher oder politischer Bedingungen oder von Gesetzen, Regularien oder der politischen Ordnung. Weitere Faktoren sind beschrieben in den von uns bei der Securities and Exchange Commission eingereichten Dokumenten, u. a. in dem Jahresbericht auf Formular 10-K, den Quartalsberichten auf Formular 10-Q und den aktuellen Berichten auf Formular 8-K. Außerdem weisen wir darauf hin, dass jegliche zukunftsgerichteten Aussagen lediglich unseren heutigen Einschätzungen entsprechen, d. h., dass sie nicht zwangsläufig unsere Einschätzungen zu einem späteren Zeitpunkt entsprechen. Auch wenn wir diese zukunftsgerichteten Aussagen möglicherweise zu einem zukünftigen Zeitpunkt aktualisieren, schließen wir jegliche Verpflichtung zur Aktualisierung ausdrücklich aus, auch wenn unsere Einschätzungen sich ändern sollten.